

# Sounds of Palestine

Rundbrief Dezember 2019

## Ereignisreiche Monate

Seit Beginn des neuen Schuljahrs im September gab es wieder viele Aktivitäten im Projekt. So fanden zum Beispiel mehrere Konzerte statt und es wurden Workshops mit internationalen Gästen durchgeführt. Ausserdem haben wir wieder neue Erstklässler ins Projekt aufgenommen und sind auch aktiv auf der Landsuche für unser Bauprojekt.

Nachfolgend lasse ich Sie gerne an diesen Ereignissen teilhaben und im Anhang habe ich wieder einige Bilder für Sie zusammengestellt. Und für den Fall, dass Sie noch auf der Suche nach Weihnachtsgeschenken sind, finden Sie weiter unten auch einen Hinweis auf unsere Geschenkspenden-Seite.



## Workshop und Konzert mit dem Karlsruher Konzert-Duo

Durch Vermittlung des Vertretungsbüros der Bundesrepublik Deutschland kamen wir in Kontakt mit dem Karlsruher Konzert-Duo mit Reinhard Armleder (Cello) und Dagmar Hartmann (Klavier). Sie reisten im September nach Bethlehem und führten in dieser Zeit auch Workshops mit unseren Kindern durch.

Der krönende Abschluss war ein gemeinsames Konzert in der Kapelle der Talitha Kumi Schule. Zunächst spielte das Al-Majdal-Orchester gemeinsam mit Reinhard Armleder und Dagmar Hartmann mehrere Stücke. Und nach der Konzertpause trat das Karlsruher Konzert-Duo dann noch mit einem eigenen Programm auf. Das Publikum bedankte sich in beiden Konzert-Teilen mit viel Applaus.



## Kammermusik mit Mitgliedern des Varietas-Ensembles

Im September waren auch mehrere Mitglieder des österreichischen Varietas-Ensembles in Bethlehem und probten gemeinsam mit unserem Kammermusik-Ensemble. Für unsere Kinder war es eine tolle Gelegenheit, mit professionellen Kammermusikerinnen gemeinsam zu üben und zu musizieren und sie lernten dabei einiges über gutes Zusammenspiel in der Kammermusik.

## Didgeridoo und Improvisation mit Chris Williams

Die australische Repräsentanz in Ramallah organisierte für unsere Kinder einen Workshop mit dem australischen Musiker Chris Williams. Er besuchte uns in unseren Räumen und führte die Kinder zunächst in das Didgeridoo und die australische Kultur ein. Sein Spiel auf dem Didgeridoo war ein überraschendes und faszinierendes Klangerlebnis für die Kinder und das Team.



Danach gab es noch einen Improvisations-Workshop für unser „Bläser-Kinder“, bei dem Chris Williams auch Trompete spielte. Der Tag hat allen viel Freude gemacht und eröffnete den Kindern einen ganz neuen Horizont.

## Konzert für die österreichische Repräsentanz

Ein Ensemble von zehn Al-Majdal-Kindern war eingeladen worden, bei einer Veranstaltung der österreichischen Repräsentanz in Ramallah anlässlich des österreichischen National-Feiertags aufzutreten. Der Anlass fand im schönen Garten des Sakakini Cultural Centers in Ramallah statt. Das war wieder eine neue und interessante Erfahrung für die Kinder und das Publikum war dankbar für die Musik.

## Neue Erstklässler

Wie jedes Jahr wurden auch diesmal zu Beginn des Schuljahrs neue Erstklässler in unser Nachmittagsprogramm aufgenommen. Für sie wurde an ihrem ersten Tag wieder eine Rallye veranstaltet, bei der sie die wichtigsten Räume suchen sollten. Dabei halfen ihnen die älteren SchülerInnen, sich zurechtzufinden und die Aufgaben zu lösen.

Inzwischen sind die Erstklässler gut angekommen und neben ihrem Chor- und Kunstunterricht lernen sie unsere Instrumente kennen, damit sie sich dann entscheiden können, welches Instrument sie spielen möchten.

Aufgrund der räumlichen Situation hatten wir allerdings entschieden, anstatt der 35 Erstklässler, die wir in den Jahren zuvor jeweils aufgenommen hatten, dieses Jahr nur 15 Kinder aufzunehmen. Und in den kommenden Jahren werden wir jeweils neu entscheiden, wie viele Erstklässler wir aufnehmen können.

## Bauprojekt

In den vergangenen Monaten war das Team vor Ort sehr aktiv auf der Suche nach geeignetem Bauland. Es wurden bereits mehrere Grundstücke angeschaut und Rahmenbedingungen geklärt. Inzwischen spricht es sich herum, dass wir auf der Suche sind, und so erhalten wir immer wieder auch neue interessante Angebote.

Diesem Prozess wollen wir genügend Zeit und Raum geben, damit wir am Ende dann das optimale Grundstück für unser zukünftiges Gebäude auswählen können. Parallel dazu sind wir natürlich auch weiterhin auf der Suche nach Geldgebern und Spenden für das Bauprojekt.

## „Normaler Alltag“

Neben allen beschriebenen Aktivitäten achten wir sehr darauf, dass der normale Unterrichtsalltag nicht zu kurz kommt. Im Anhang finden Sie auch Bilder hierzu.



## Vielen Dank!

Die Fortschritte, die wir auch dieses Jahr wieder bei den Kindern erleben konnten, wären nicht möglich, ohne die Spenden, die wir immer wieder erhalten. Für uns ist jede einzelne Spende wichtig. Daher an dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön für alle Unterstützung, die uns im Laufe des Jahres erreicht hat!

Ich freue mich über Ihre Rückmeldungen zu diesem Rundbrief und wünsche Ihnen auch im Namen des Teams frohe Weihnachten und alles Gute für 2020. Viele Grüsse bis zum nächsten Rundbrief, Katja Eckardt ([eckardtk@aol.com](mailto:eckardtk@aol.com))

Bilder: © Sounds of Palestine

### Spendenkonten

Schweiz: Katharina-Werk Sounds of Palestine,  
Postfinance, Konto-Nr. 89-188693-1  
IBAN: CH64 0900 0000 8918 8693 1, BIC POFICHBEXXX

Deutschland: Katharina Werk Deutschland e.V.  
Verwendungszweck: Sounds of Palestine  
IBAN DE56 6602 0500 0001 7085 03, BIC BFSWDE33KRL

**Spenden für das Bauprojekt bitte sowohl beim Schweizer als auch beim deutschen Konto mit „Gebäude“ kennzeichnen.**

### Homepage

[www.soundsofpalestine.org](http://www.soundsofpalestine.org)



## Suchen Sie noch Geschenke?

### Nicht nur zu Weihnachten...

Dann besuchen Sie doch unsere Homepage! Unter der Rubrik „Donations“ finden Sie ein Angebot von Geschenkspenden.  
(<http://www.soundsofpalestine.org/donations/>)



Wenn Sie beim Spenden Ihre Mailadresse angeben, bekommen Sie eine Dankesmail zugeschickt, die Sie ausdrucken und verpacken können. Und schon haben Sie ein schönes Geschenk.



# Sounds of Palestine

Querschnitt durch die Ereignisse  
September – November 2019

Anfang September: Workshops mit dem Karlsruher Konzert-Duo  
und gemeinsames Konzert in Talitha Kumi

Die Workshops mit dem Karlsruher Konzert-Duo  
Reinhard Armleder (Cello) und Dagmar Hartmann (Klavier)...





...mündeten dann am 10.09.2019 in ein gemeinsames Konzert  
in der Kapelle der Talitha Kumi Schule

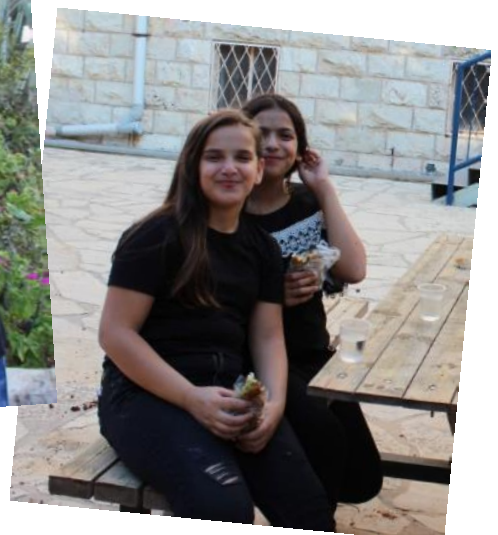
Dort wurde natürlich zuerst nochmals konzentriert geprobt.







Nach einer Stärkung für alle Beteiligten...





...began das Konzert mit einer Einführung durch unsere künstlerische Leiterin Fabienne van Eck.



Nach der Konzertpause trat das Karlsruher Konzert-Duo dann noch mit einem eigenen Programm auf





Kammermusik-Workshop am 13. September 2019  
mit Mitgliedern des Varietas-Ensembles aus Österreich



## Neue Erstklässler

Am ersten Tag gab es eine „Rallye“ durch das Gebäude, bei der es für jeden gefundenen Raum einen Aufkleber gab. Die Aufkleber wurden von älteren SchülerInnen verteilt, die den jüngeren auch halfen, sich zurechtzufinden.



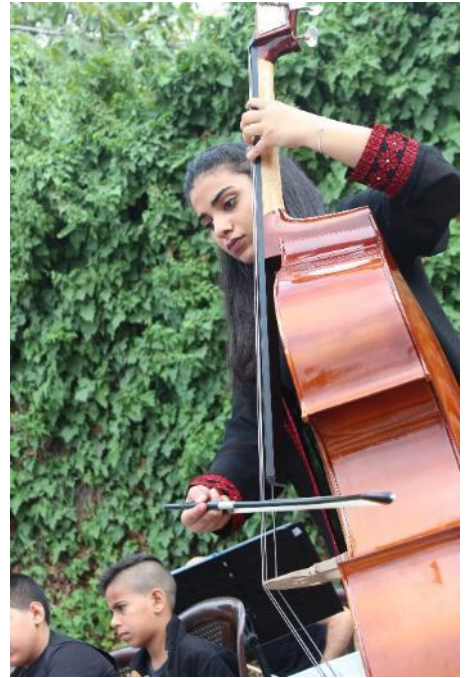




Konzert für die österreichische Repräsentanz  
im Sakakini Cultural Center in Ramallah am 28. Oktober 2019



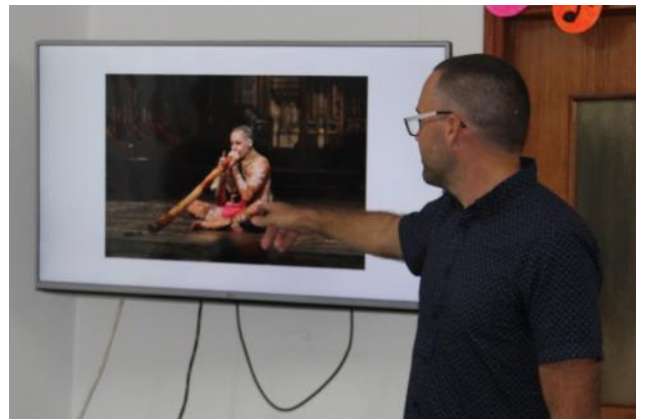






## 09. November 2019: Didgeridoo und Improvisation mit dem australischen Musiker Chris Williams

Zunächst brachte Chris Williams den Kindern das Didgeridoo und die  
australische Kultur näher...



...und danach gab es noch einen Improvisations-Workshop mit allen „Bläser-Kindern“, bei dem Chris dann auch seine Trompete einsetzte

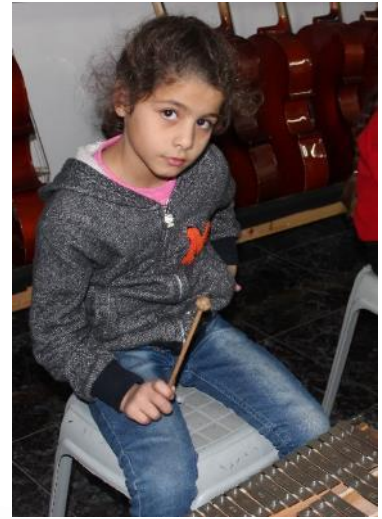


Und neben allen Workshops und Konzerten kommt auch der „ganz normale Alltag“ nicht zu kurz

Mit Instrumentalunterricht...









...bei dem die älteren Schüler/innen im „Peer-Teaching“  
inzwischen auch mehr Verantwortung übernehmen...



...mit Orchester- und Chorproben...





...mit Kunstunterricht...



...und natürlich immer auch mit Spiel und Spass





